

## Der Badische Jakobusweg Nördlicher Teil

– insgesamt rund 209 km –

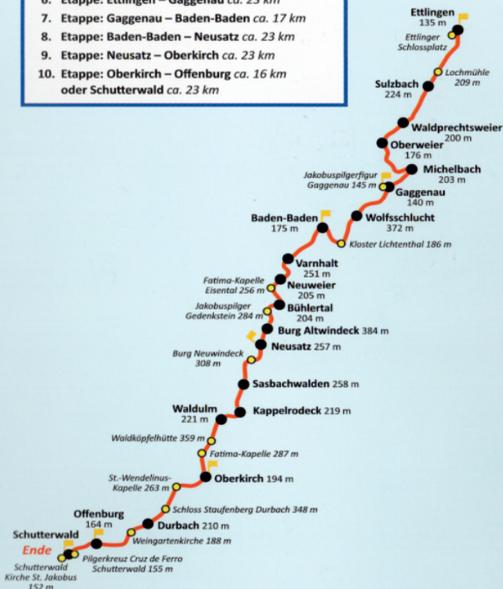


### Wanderstrecke

Tagesziel  
Stadt/Ortschaft  
Besonderheiten



1. Etappe: Laudenbach – Heidelberg ca. 31 km
2. Etappe: Heidelberg – Wiesloch/Malsch ca. 23 km
3. Etappe: Wiesloch/Malsch – Bruchsal ca. 18 km
4. Etappe: Bruchsal – Grötzingen ca. 20 km
5. Etappe: Grötzingen – Ettligen ca. 8 km
6. Etappe: Ettligen – Gaggenau ca. 23 km
7. Etappe: Gaggenau – Baden-Baden ca. 17 km
8. Etappe: Baden-Baden – Neusatz ca. 23 km
9. Etappe: Neusatz – Oberkirch ca. 23 km
10. Etappe: Oberkirch – Offenburg ca. 16 km oder Schutterwald ca. 23 km



## NEUERSCHEINUNG von Gottfried Wiedemer

Seit September 2020  
im Buchhandel  
erhältlich

Gottfried Wiedemer

# Der Badische Jakobusweg

Nördlicher Teil



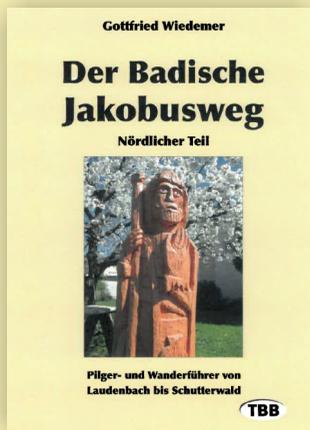
Pilger- und Wanderführer von  
Laudenbach bis Schutterwald

TBB

20  
Jahre



[www.badische-jakobusgesellschaft.de](http://www.badische-jakobusgesellschaft.de)  
[info@badische-jakobusgesellschaft.de](mailto:info@badische-jakobusgesellschaft.de)



„Ultreia!“ - „Immer weiter!“ war die Losung der Jakobspilger, für die die Pilgerschaft zum Grab des Hl. Jakobus zum Gleichnis des eigenen Lebensweges wurde.

Auch heute sind viele unterwegs, die sich von der langen Reise zu Fuß nicht nur Fitness, Erlebnisse und interessante Begegnungen versprechen, sondern auch die Entdeckung des eigenen Selbst vor dem großen Gegenüber-Gott.

Das vorliegende Büchlein soll den Jakobusfreund auf den 209 Kilometern vom Odenwald bis Schutterwald begleiten und ihm die Schönheiten der Vorbergzone am Rand der Rheinebene zeigen.

Stationen sind geschichtsträchtige Städte wie Heidelberg, Bruchsal, Ettlingen oder Baden-Baden, aber auch malerische Weindörfer, Burgruinen, Kapellen, Wegkreuze oder Rastplätze mit einem Blick bis zu den Vogesen oder zum Straßburger Münster. Örtliche Sagen, Legenden oder auch kuriose Geschichten geben manche Farbtupfer zur Wegbeschreibung.

Die *Badische Jakobusgesellschaft* hat die Route auf bewährten Wanderwegen markiert, denn die Wege, die die mittelalterlichen Pilger benutzt haben, verliefen auf alten Römerstraßen in der Ebene. Aber wer will heute schon im Lärm einer Bundesstraße laufen?

### Vita

Der Autor war früher Gymnasiallehrer für Deutsch und Geschichte im Rheinland, in Lissabon und Offenburg. Für „biblische reisen“, Stuttgart leitete er seit 1988 Gruppenreisen auf Jakobswegen in Spanien, Frankreich, Portugal und Deutschland. Die Iberische Halbinsel kennt er gut, weil er von 1976 bis 1981 an der Deutschen Schule in Lissabon unterrichtet hat. In den letzten 20 Jahren ist er selbst zu Fuß gepilgert und ist in den genannten Ländern etwa 4000 Km gewandert. Als Mitglied der Badischen Jakobusgesellschaft hat er seine eigene badische Heimat zur „Schlussetappe“ seiner vielen Pilgertouren erklärt und empfiehlt sie in seinem Pilgerführer den Jakobusfreunden aufs Wärmste.

Der Badische Jakobsweg setzt sich nach Süden bis Breisach fort, und für diese Strecke in der Rheinebene gibt es einen Pilgerführer „Badische Jakobuswege - von Schutterwald bis Breisach“ von Dr. Rudolf Sauerbier und Dr. Fritz Tröndlin. ISBN 978-3-00-030649-5, zu beziehen bei der Badischen Jakobusgesellschaft. (Adresse siehe Rückseite)

**Autor:** Gottfried Wiedemer  
**Art:** Spiralbindung  
**Inhalt:** 96 Seiten

**Format:** 11 x 16 cm  
**Preis:** 12,80 €  
**ISBN:** 978-3-941 615-06-9

TBB Medien GmbH & Co. KG,  
Bereich Buchverlag  
Rheinstraße 219,  
76532 Baden-Baden  
Tel.: (0 72 21) 97 66-77  
Fax: (0 72 21) 97 66-88



**Pilgerinfo:**  
Gottfried Wiedemer  
Tel. (07 81) 3 25 27  
goetzwie@gmx.de

Badische St. Jakobusgesellschaft e.V.  
Jugendwerk 1  
79206 Breisach  
Tel.: 07664-409-0 (14-17 Uhr)

